



Niederschrift

**über die 20. Sitzung des Gemeinderates
am Donnerstag, 20.09.2012, 18:00 Uhr
Begegnungsstätte im Rathaus,
Hauptstraße 24, 48346 Ostbevern**

Anwesend:

Ausschussmitglieder

Aichner, Meinrad Dr.
Brandt, Ulrich
Breuer, Mathilde
Dieckmann, Werner
Eisel, Peter
Erpenbeck, Wilhelm
Füssel, Michael
Gebühr, Gabriele
Große Hokamp, Bernhard
Hagemeyer, Tobias
Haverkamp, André
Hermanns, Hubertus
Höggemann, Ulrich
Hollmann, Sebastian
Horstmann, Heinz-Hugo
Kock, Heinz
Krieger, Claudia
Läkamp, Karin
Läkamp, Manfred
Löckener, August
Möllenbeck, Elmar
Niedermeier, Claudia
Schepers, Andreas
Schindler, Joachim
Stöcker, Uwe
Stratmann, Werner
Zumhasch, Heinz-Josef

von der Verwaltung
Nünning, Heinz Stegemann, Hubertus Witt, Hans-Heinrich

Es fehlen entschuldigt:

Ausschussmitglieder
Neumann, Jochem Rowald, Bernhard

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr
Ende der Sitzung: 20:10 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Herr Schindler eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Bestimmung des Schriftführers

Herr Stegemann wird zum Schriftführer dieser Sitzung benannt.

3. Feststellung der Befangenheit

Befangenheit wird nicht festgestellt.

4. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

5. Bericht des Bürgermeisters

1. Neues Personal bei der Gemeinde Ostbevern

Die Gemeinde Ostbevern hat am 21.04.2012 überregional die Stelle für den Klimaschutz und die Stelle für die Wirtschaftsförderung bzw. Ortsplanung ausgeschrieben. Bewerbungsschluss war der 15. Mai 2012.

Für die Stelle des Klimaschutzmanagers sind insgesamt 30 Bewerbungen eingegangen. M. Eng. (Master of Engineering) Julian Schütte, hat am 17. September 2012 seinen Dienst angetreten. Entsprechend der Förderung wird er drei Jahre bei der Gemeinde Ostbevern beschäftigt sein.

Für die Stelle Wirtschaftsförderer/Ortsplanung sind 29 Bewerbungen eingegangen. Eingestellt wurde Helena Wala. Sie ist eine gelernte Diplom-Geografin und wird ihren Dienst am 01.10.2012 antreten

Der Hausmeister der Josef-Annegarn-Verbundschule Reinhard Harmann wird zum Jahresende in Rente gehen. Nach einer Stellenausschreibung sind 25 Bewerbungen eingegangen. Herr Falk Neumeister, 46 Jahre, Elektriker, wird am 01.11.2012 seinen Dienst als Hausmeister aufnehmen.

2. Entwicklung der Finanzen

Die schon im 1. Halbjahr 2012 erkennbare gute Entwicklung bei der Gewerbesteuer hat sich weiterhin positiv entwickelt. Das Vorauszahlungssoll für die Gewerbesteuer liegt derzeit bei rd. 3,5 Mio. € und damit um rd. 900 T€ über dem Ansatz. Allerdings beinhaltet das jetzige Soll in erheblichem Maße Abrechnungsbeträge für Vorjahre, die nach derzeitigem Kenntnisstand lediglich einen einmaligen Effekt haben. Des Weiteren ist noch mit Schwankungen zu rechnen, so dass bis zum Jahresende das Soll sich noch rückläufig entwickeln kann. Trotz der erfreulichen Entwicklung bei der Gewerbesteuer ist davon auszugehen, dass der für 2012 prognostizierte Fehlbetrag von rd. 2 Mio. € (einschl. übertragener Haushaltsermächtigungen) nicht ausgeglichen werden kann.

Die gute Entwicklung bei der Gewerbesteuer ist auch eine Ursache für die derzeit gute Liquidität der Gemeinde Ostbevern. Darüber hinaus konnten mehrere Grundstücksverkäufe realisiert werden, so dass die Gemeindekasse derzeit rd. 2 Mio. € im Kassenbestand hat.

Die erste Proberechnung für das GFG 2013 hat ergeben, dass sich die Landeszuweisungen gegenüber 2012 um voraussichtlich insgesamt rd. 700 T€ verschlechtern. Ursache für die Verschlechterung sind vor allem rückläufige Schlüsselzuweisungen aufgrund der gestiegenen Steuerkraft.

Das Eckdatenpapier zum Entwurf des Kreishaushaltes 2013 enthält eine Erhöhung der allgemeinen Kreisumlage um 0,4 Punkte auf 36,8 % und eine Erhöhung der Jugendamtsumlage um 1,1 % auf 17,5 %. Die Erhöhung der Punkte auf insgesamt 54,3 % wirkt sich mit rd. 150 T€ aus. Hinzu kommt noch eine Mehrbelastung von rd. 50 T€ aufgrund einer erhöhten Umlagegrundlage, die wiederum auf der gestiegenen Steuerkraft der Gemeinde Ostbevern beruht. Insgesamt wird die Kreisumlage in 2013 ca. 5,2 Mio. € betragen und damit gegenüber 2012 um rd. 200 T€ höher ausfallen.

Die Verwaltung wird für die Ratssitzung im Oktober einen detaillierten Finanzzwischenbericht für das III. Quartal 2012 geben. Die Ansatzermittlungen für den Haushalt 2013 laufen derzeit.

3. Imagefilm

In Kooperation mit dem Gewerbeverein Ostbevern dreht WM.Mediapro GmbH derzeit einen rd. 2-minütigen Imagefilm über Ostbevern. Dieser Film soll auf Messen und Ausstellungen, aber auch im Internet gezeigt werden. Die Gemeinde ist Auftraggeber, refinanziert ihren Anteil jedoch durch Sponsoren.

6. Berichte aus den Gremien

Es werden keine Berichte gegeben.

7. Bürger- und Fraktionsanträge

Herr Schindler weist auf den Antrag der CDU-Fraktion zur Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses am 25.09.2012 hin. Die CDU-Fraktion beantragt die Erörterung der Bauvoranfrage für ein Wohn- und Geschäftshaus Schulstraße / Am Rathaus im öffentlichen Teil der Sitzung. Über den Antrag wird der Umwelt- und Planungsausschuss entscheiden.

8. Bürgerentscheid in der Gemeinde Ostbevern vom 16.09.2012
Vorlagen: 2012/123 und 2012/123/1

Herr Brandt verliest die als Anlage 1 der Niederschrift beigefügte Erklärung.

Auf Anfrage teilt die Verwaltung mit, dass beabsichtigt ist, die Ausschreibung in der Weise vorzubereiten, dass baugenehmigungsfähige Schulraumcontainer zu liefern sind.

Herr Brandt beantragt für die CDU-Fraktion, dass die Ausschreibungsergebnisse dem Haupt- und Finanzausschuss, ggf. in einer Sondersitzung, zur Auftragsvergabe vorgelegt werden.

Über diesen Antrag wird wie folgt abgestimmt:

	Gesamt	BM	CDU	FDP	SPD	B90/G.
Ja	20		12	6		2
Nein	5			1	4	
Enthaltung	2	1				1

Damit ist der Antrag angenommen.

Nach weiterer Erörterung und Beantwortung von Einzelfragen zum Standort sowie zur Ausstattung wird beschlossen:

1. Feststellung des Ergebnisses des Bürgerentscheids

Der Rat der Gemeinde Ostbevern stellt fest, dass der am 16.09.2012 durchgeführte Bürgerentscheid zur Frage:

„Sollen auf dem Gelände der Josef-Annegarn-Schule / Verbundschule – zur Behebung von vorübergehenden Raumengpässen an der JAS – Pavillons (Schulraumcontainer) errichtet und somit keine Schüler/-innen der JAS an die Ambrosius-Grundschule ausgelagert werden?“

mit folgendem Ergebnis abgeschlossen hat:

Abstimmberechtigte	8.365	Abgegebene Stimmen	3.176
		Abstimmungsbeteiligung	37,97 %
Ungültige Stimmen:	10	Gültige Stimmen:	3.166
Von den gültigen Stimmen entfielen auf:			
Ja-Stimmen	1.758 55,53 %	Nein-Stimmen	1.408 44,47 %

Die Ja-Stimmen überschreiten die Nein-Stimmen. Das erforderliche Quorum von 1.673 Stimmen (= 20 % der Bürger) wurde überschritten. Der Bürgerentscheid ist damit erfolgreich.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

2. Schulraumcontainer

2.1 Als Standort für die Schulraumcontainer wird der ehemalige Schulgarten der Josef-Annegarn-Schule festgelegt.

Abstimmungsergebnis:

	Gesamt	BM	CDU	FDP	SPD	B90/G.
Ja	22	1	10	4	4	3
Nein	2			2		
Enthaltung	3		2	1		

2.2 Die Verwaltung wird beauftragt, zur Deckung des Raumbedarfs an der Josef-Annegarn-Schule kurzfristig drei Schulraumcontainer und entsprechend des weiteren Bedarfs in den Folgejahren weitere Schulraumcontainer anzumieten.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

9. Bildung einer Einigungsstelle

Vorlage: 2012/124

Es wird beschlossen:

Die gemäß § 67 Abs. 1 Landespersonalvertretungsgesetz NRW (LPVG) für die Dauer der Wahlperiode der Personalvertretung der Gemeindeverwaltung Ostbevern (2012 bis 2016) zu bildende Einigungsstelle wird hinsichtlich des Vorsitzes wie folgt besetzt:

- Vorsitzender: Thomas Bücker Rechtsanwalt aus Ibbenbüren
- Stellv. Vorsitzender: Oliver Kock Rechtsanwalt aus Warendorf

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

10. Integriertes Handlungskonzept "Eine Mitte für Ostbevern"

- Aufhebung eines Ratsbeschlusses

Vorlage: 2012/136

Nach Erörterung und Beantwortung von Einzelfragen wird beschlossen:

Der Ratsbeschluss zur generellen Abbindung der Bahnhofstraße vom 20.10.2011 wird aufgehoben.

Abstimmungsergebnis:

	Gesamt	BM	CDU	FDP	SPD	B90/G.
Ja	20	1	12	6	1	
Nein	7			1	3	3
Enthaltung						

11. Anfragen nach § 17 der Geschäftsordnung

Herr Schindler und *Herr Witt* beantworten Fragen der *Herren Brandt* und *Schepers* zur großflächigen Werbung von Firmen sowie zur Wiederherstellung des Radweges an der Wischhausstraße.

Joachim Schindler
Bürgermeister

Hubertus Stegemann
Schriftführer